

*viva luzern*

*Finanzbericht 2020*



# *Inhalt*

Lagebericht .....	3
Bilanz .....	5
Erfolgsrechnung .....	7
Geldflussrechnung .....	8
Anhang .....	9
Gewinnverwendungsvorschlag .....	18
Bericht der Revisionsstelle .....	19

# Lagebericht

## Geschäftsverlauf

Das Jahr war stark geprägt durch das Coronavirus. Seit Mitte März 2020 hat sich der Lebensraum für unsere Bewohnenden aufgrund der notwendigen Schutzmassnahmen grundlegend verändert. In dieser Hinsicht galt es, eine gute Balance zwischen höchstem Schutz für die Bewohnenden und einem «normalen» Leben zu finden. Die Besuchseinschränkungen für Angehörige und externe Personen waren sehr einschneidend. Einzelne Wohnbereiche mussten sogar temporär geschlossen werden.

Die Krise führte auf allen Ebenen zu deutlichen Mehrbelastungen und hatte auch grossen Einfluss auf das finanzielle Ergebnis. Die massiven Mindererträge infolge einer durchschnittlich tieferen Bettenbelegung (wenig Übertritte aus den leeren Spitälern, generelle Zurückhaltung gegenüber Heimeintritten und den damit verbundenen Quarantäneregelungen) und der Veränderung der gastronomischen Angebote (schrittweise Reduktion des Angebots in den Cafeterias/Restaurants) konnten dank grosser Anstrengungen und durch aktives Management auf der Kostenseite zu grossen Teilen kompensiert werden.

Die erfolgreiche Umstellung auf Einzelverrechnung der ärztlichen und therapeutischen Leistungen per 1. Januar 2020 war mit erheblichem Aufwand und der Einführung einer neuen Applikation verbunden. Per 1. Januar 2020 hat das Heimarztteam zudem die Versorgung zusätzlicher 150 Bewohnender übernommen.

Beat Demarmels hat Ende April 2020 die Geschäftsführung Viva Luzern an Andrea Wanner übergeben. Beat Demarmels hat während rund 20 Jahren Viva Luzern bzw. vormals Heime und Alterssiedlungen der Stadt Luzern geleitet.

Die Modernisierung Viva Luzern Rosenberg, Haus West, konnte gestartet werden. Im September 2020 fand der Umzug der Bewohnenden und Mitarbeitenden ins Haus Diamant auf dem Areal Viva Luzern Eichhof statt. Anschliessend starteten die Umbauarbeiten. Die aufgrund des Umbaus generierten Emissionen waren dabei eine grosse Belastung. Zudem gestaltet sich die Führung zweier Standorte anspruchsvoll und generiert Mehraufwand.

Am 31. August 2020 fand die Eröffnungsfeier der Siedlung Guggi samt feierlicher Schlüsselübergabe statt. Ein grosser Teil der Alterswohnungen konnte vermietet werden. Die Gestaltung des Treffpunkts Café | Restaurant Guggi läuft erfolgreich; es konnten bereits verschiedene Partner zur Belegung der Räumlichkeiten gefunden werden.

Das Projekt Insourcing der Lohnbuchhaltung befindet sich im Schlusspurt und steht kurz vor der Umsetzung. Generell war das Jahr 2020 trotz Coronapandemie wiederum von diversen Projekten in allen Fachbereichen geprägt.

## Mitarbeitende Viva Luzern

Der Personalbestand umfasste im Jahresdurchschnitt 2020 total 966 Vollzeitstellen. Diese verteilten sich auf 1'155 Mitarbeitende, davon 166 Lernende.

### **Risikobeurteilung und -management**

Der Verwaltungsrat nimmt mit der Ausgestaltung des Risikomanagements sowie des internen Kontrollsystems (IKS) die oberste Verantwortung für das Risikomanagement von Viva Luzern wahr. Mit den wesentlichen Risiken haben sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung auseinandergesetzt und diese schriftlich festgehalten.

Die Risiken werden jährlich durch den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung neu beurteilt und die getroffenen Massnahmen auf ihre Angemessenheit überprüft.

### **Finanzielle Perspektiven**

Viva Luzern plant in den kommenden Jahren weiterhin stabile Ertragsüberschüsse. Wie und ob sich die Coronakrise nachhaltig auf die Betriebsrechnung auswirken wird, ist dabei allerdings aktuell schwierig abzuschätzen. Für die Erneuerung der Betriebe und die zahlreichen Projekte sind auch in den nächsten Jahren umfangreiche Investitionen vorgesehen. Die dafür notwendigen Mittel stehen zur Verfügung, Viva Luzern ist für die künftigen Herausforderungen gut kapitalisiert und insgesamt gut im Branchenumfeld positioniert.

### **Zukunftsansichten und Positionierung**

Um den Herausforderungen der Zukunft weiterhin proaktiv zu begegnen und die Marktchancen von Viva Luzern intakt zu halten, hat der Verwaltungsrat entschieden, die Strategie von Viva Luzern zu überarbeiten. Dabei sollen im folgenden Jahr aufgrund der nachfolgenden Positionierung von Viva Luzern diverse Handlungsfelder bearbeitet werden.

Für die langfristige Ausrichtung streben wir folgende Positionierung an:

- **Wohnen und Leben im Alter:** Viva Luzern ist eine führende und innovative Anbieterin von Dienstleistungen und Wohnraum für ein selbstbestimmtes «Wohnen und Leben im Alter».
- **Den Erhalt von Lebensqualität ermöglichen:** Viva Luzern trägt mit ihren Angeboten und Dienstleistungen zum Gewährleisten und Erhalten von Lebensqualität, Individualität und Selbstbestimmung von älteren, pflege- oder betreuungsbedürftigen Menschen bei.
- **Unternehmen mit öffentlichem Auftrag:** Viva Luzern stellt in Kooperation mit Partnerinnen und Partnern sowie ergänzend zu anderen Anbieterinnen und Anbietern eine bedürfnisorientierte und lückenlose Versorgung von pflege- und betreuungsbedürftigen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Luzern sicher. Mit ihren Spezialangeboten trägt Viva Luzern in der ganzen Zentralschweiz zu einer innovativen Versorgung bei.
- **Mitarbeitende sind unser zentraler Wert:** Die Mitarbeitenden von Viva Luzern sind mit ihren fachlichen und sozialen Fähigkeiten, ihrem Engagement und ihrer ethischen Grundhaltung die wichtigste Ressource zur Beziehungsgestaltung und Dienstleistungserbringung.
- **In der ganzen Stadt für Sie da:** Viva Luzern ist mit ihren Dienstleistungen in der ganzen Stadt präsent.

# Bilanz

## Aktiven

CHF 1'000	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
Flüssige Mittel		13'426	9'354
Forderungen aus Leistungen	2.1	9'184	11'196
Übrige kurzfristige Forderungen		11	2
Vorräte	2.2	616	154
Aktive Rechnungsabgrenzungen		430	109
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>23'667</b>	<b>20'815</b>
Finanzanlagen		123	124
Sachanlagen	2.3	150'531	155'786
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>150'654</b>	<b>155'910</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>174'321</b>	<b>176'725</b>

**Passiven**

CHF 1'000	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.4	3'412	3'121
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.6	3'786	3'816
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.5	852	809
Kurzfristige Rückstellungen	2.7	2'942	3'197
Passive Rechnungsabgrenzungen		3'926	4'415
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>14'918</b>	<b>15'358</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.6	68'950	69'250
Langfristige Rückstellungen	2.7	10'360	11'706
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>79'310</b>	<b>80'956</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>94'228</b>	<b>96'314</b>
Aktienkapital		78'000	78'000
Gesetzliche Gewinnreserven		258	203
Freiwillige Gewinnreserven			
Vortrag		1'373	1'107
Jahresgewinn		462	1'101
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>80'093</b>	<b>80'411</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>174'321</b>	<b>176'725</b>

# Erfolgsrechnung

CHF 1'000	Anhang	2020	2019
Nettoerlöse aus Pensions- und Pflege taxen	2.8	95'226	98'047
Übrige betriebliche Erträge	2.9	8'663	7'808
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>103'889</b>	<b>105'855</b>
Personalaufwand		-75'017	-75'839
Lebensmittelaufwand		-5'006	-5'599
Übriger betrieblicher Aufwand	2.10	-12'938	-12'793
Abschreibungen auf Sachanlagen		-9'126	-7'951
<b>Betriebliches Ergebnis</b>		<b>1'802</b>	<b>3'673</b>
Finanzertrag		61	1
Finanzaufwand		-1'691	-1'731
Ausserordentlicher Ertrag	2.11	290	155
Ausserordentlicher Aufwand	2.12	0	-997
<b>Jahresgewinn</b>		<b>462</b>	<b>1'101</b>

# Geldflussrechnung

CHF 1'000	2020	2019
Jahresgewinn	462	1'101
Abschreibungen auf Sachanlagen	9'126	7'951
Veränderung Forderungen aus Leistungen	2'012	-1'148
Veränderung Vorräte	-462	-10
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	-330	183
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <sup>1</sup>	-316	-29
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	-446	1'004
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-255	-737
Veränderung langfristige Rückstellungen	-1'345	-955
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>8'446</b>	<b>7'360</b>
Investitionen Sachanlagen <sup>1</sup>	-3'264	-14'997
Desinvestitionen/Investitionen Finanzanlagen	1	-6
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3'263</b>	<b>-15'003</b>
Gewinnausschüttung an Aktionär (Dividende)	-780	-780
Geldab-/Geldzuflüsse aus kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten	-179	136
Geldabflüsse aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten	-150	-150
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1'109</b>	<b>-794</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>4'072</b>	<b>-8'438</b>
Nachweis:		
Bestand flüssige Mittel am 1.1.2020	9'354	17'792
Bestand flüssige Mittel am 31.12.2020	13'426	9'354
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>4'072</b>	<b>-8'438</b>

<sup>1</sup> Die Zugänge gemäss Anlagespiegel im Anhang 2.3 über 3'871'000 CHF enthalten per 31.12.2020 noch nicht bezahlte Investitionen über 607'000 CHF.

# Anhang

## 1 Grundsätze

### 1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Die Stadt Luzern hält 100 % der Aktien. Die Unternehmung ist von der Steuer befreit und die Dividendenausschüttung ist statutarisch geregelt.

### 1.2 Flüssige Mittel

Flüssige Mittel umfassen Kassabestände, Bank- und Postguthaben sowie kurzfristige Festgeldanlagen mit einer Restlaufzeit von unter 90 Tagen. Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

### 1.3 Forderungen aus Leistungen

Die Forderungen aus Leistungen sind zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen für Bonitätsrisiken bilanziert.

### 1.4 Vorräte

Vorräte sind zu Anschaffungskosten erfasst.

### 1.5 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen langfristig gehaltene Wertschriften ohne Börsenkurs. Sie sind

höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

### 1.6 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear nach Vorgaben Curaviva abgeschrieben. Die Nutzungsdauer beträgt bei Immobilien zwischen 20 und 33 Jahren, bei Mobilien zwischen 4 und 10 Jahren und bei den Fahrzeugen 4 Jahre.

### 1.7 Nettoerlöse aus Pensions- und Pflögetaxen

Die Umsätze für erbrachte Dienstleistungen werden im Zeitpunkt der Dienstleistung erfasst. Die Rechnungsstellung erfolgt dabei spätestens nach Ablauf eines jeden Monats.

## 2 Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

### 2.1 Forderungen aus Leistungen

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Debitoren allgemein	347	256
Debitoren Heimbewohner Eichhof	2'453	3'119
Debitoren Heimbewohner Dreilinden	1'964	2'206
Debitoren Heimbewohner Rosenberg	1'205	1'869
Debitoren Heimbewohner Wesemlin	1'395	1'709
Debitoren Heimbewohner Staffelhof	1'942	2'322
Debitoren Heimbewohner Tribtschen	284	356
Delkredere zu Forderungen aus Leistungen	-406	-641
<b>Total</b>	<b>9'184</b>	<b>11'196</b>

Davon Forderungen gegenüber der Stadt Luzern:

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Forderungen gegenüber Stadt Luzern	1'356	2'994
<b>Total</b>	<b>1'356</b>	<b>2'994</b>

### 2.2 Vorräte

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Vorräte Gastronomie	118	77
Vorräte Verbrauchsmaterial, Medikamente	498	77
<b>Total</b>	<b>616</b>	<b>154</b>

### 2.3 Sachanlagen

CHF 1'000	Immobilien	Mobilien	Fahrzeuge	Anlagen in Bau	Total
Anschaffungskosten per 1.1.2019	147'101	13'389	32	14'866	175'389
Zugänge	551	1'779	23	10'953	13'306
Umbuchungen	22'950	2'499	0	-25'449	0
Anschaffungskosten per 31.12.2019	170'602	17'667	55	371	188'695
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.2019	21'116	3'832	10	0	24'958
Abschreibungen	6'055	1'887	8	0	7'950
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2019	27'172	5'719	18	0	32'908
<b>Nettobuchwert per 31.12.2019</b>	<b>143'430</b>	<b>11'948</b>	<b>37</b>	<b>371</b>	<b>155'786</b>
Anschaffungskosten per 1.1.2020	170'602	17'667	55	371	188'695
Zugänge	476	821	0	2'574	3'871
Umbuchungen	1'474	338	0	-1'812	0
Anschaffungskosten per 31.12.2020	172'552	18'826	55	1'133	192'566
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.2020	27'172	5'719	18	0	32'908
Abschreibungen	6'764	2'348	14	0	9'126
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2020	33'936	8'067	32	0	42'035
<b>Nettobuchwert per 31.12.2020</b>	<b>138'616</b>	<b>10'759</b>	<b>23</b>	<b>1'133</b>	<b>150'531</b>

### 2.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen	3'142	2'906
Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Luzern	270	215
<b>Total</b>	<b>3'412</b>	<b>3'121</b>

2.5 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	852	809
<b>Total</b>	<b>852</b>	<b>809</b>

2.6 Verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Depotgelder Bewohner	3'636	3'816
Darlehen von Banken	50'000	50'000
Hypothek PK Stadt Luzern	5'000	5'000
Hypotheken SUVA	14'100	14'250
<b>Total</b>	<b>72'736</b>	<b>73'066</b>

Fälligkeitsstruktur:

CHF 1'000	31.12.2020	31.12.2019
Bis ein Jahr	3'786	3'816
Zwei bis fünf Jahre <sup>1</sup>	53'950	49'500
Über fünf Jahre	15'000	19'750
<b>Total</b>	<b>72'736</b>	<b>73'066</b>

<sup>1</sup> Zwei Darlehen im Wert von je 10 Mio. CHF laufen am 15. März 2021 resp. am 20. Juli 2021 aus und wurden bzw. werden refinanziert.

2.7 Rückstellungsspiegel

CHF 1'000	Schwankungsrückstellungen	Entwicklungsprojekte	Vorsorgeverpflichtungen	Übrige	Total
Stand per 1.1.2019	6'991	4'143	2'651	2'810	16'595
Bildung	400	200	0	0	600
Verwendung	-879	-600	-729	-9	-2'217
Auflösung	0	0	0	-75	-75
<b>Stand per 31.12.2019</b>	<b>6'512</b>	<b>3'743</b>	<b>1'922</b>	<b>2'726</b>	<b>14'903</b>
Kurzfristige Rückstellungen	1'200	870	539	588	3'197
Langfristige Rückstellungen	5'312	2'873	1'383	2'138	11'706
<b>Stand per 31.12.2019</b>	<b>6'512</b>	<b>3'743</b>	<b>1'922</b>	<b>2'726</b>	<b>14'903</b>
Stand per 1.1.2020	6'512	3'743	1'922	2'726	14'903
Bildung	0	0	0	136	136
Verwendung	-521	-551	-540	-50	-1'662
Auflösung	0	0	0	-75	-75
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>5'991</b>	<b>3'192</b>	<b>1'382</b>	<b>2'737</b>	<b>13'302</b>
Kurzfristige Rückstellungen	850	1'060	444	588	2'942
Langfristige Rückstellungen	5'141	2'132	938	2'149	10'360
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>5'991</b>	<b>3'192</b>	<b>1'382</b>	<b>2'737</b>	<b>13'302</b>

2.8 Nettoerlöse aus Pensions- und Pflege taxen

CHF 1'000	2020	2019
Pensionstaxen	43'354	42'984
Betreuungstaxen	11'659	11'805
Pflege taxen	40'146	43'182
Taxen Tages- und Nachtstrukturen	0	152
Betreuungsleistungen Alterswohnungen	0	110
Ertragsminderungen aus Leistungen an Bewohner	67	-186
<b>Total</b>	<b>95'226</b>	<b>98'047</b>

## 2.9 Übrige betriebliche Erträge

CHF 1'000	2020	2019
Arzthonorare	1'147	30
Medizinische Nebenleistungen	2'165	1'215
Spezialdienste	83	172
Übrige Leistungen an Heimbewohner	247	236
Mietzinsen	245	321
Nebenbetriebe (Cafeteria/Restaurant)	2'623	5'133
Leistungen an Personal und Dritte	1'923	571
Beiträge und Subventionen	230	130
<b>Total</b>	<b>8'663</b>	<b>7'808</b>

## 2.10 Übriger betrieblicher Aufwand

CHF 1'000	2020	2019
Medizinischer Bedarf	2'308	1'692
Haushalt	2'296	2'266
Unterhalt und Reparaturen immobile und mobile Sachanlagen	1'498	1'683
Miete	804	754
Energie und Wasser	1'850	1'950
Büro und Verwaltung	3'378	3'625
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	223	325
Übriger Sachaufwand	581	498
<b>Total</b>	<b>12'938</b>	<b>12'793</b>

## 2.11 Ausserordentlicher Ertrag

Über den ausserordentlichen Ertrag ist die Rückstellung Rückbaukosten Pflegewohnungen infolge des Abbruchs «Projektausbau Pflegewohnungen» im Betrag von 75'000 CHF aufgelöst worden. Des Weiteren wurde im ausserordentlichen Ertrag die Rückvergütung CO<sub>2</sub>-Abgabe aus dem Jahr 2018 von der Ausgleichskasse mit Betrag 32'631 CHF verbucht.

Eine Rückerstattung der ewl für die Rückvergütung von Wärmeverrechnung im Zeitraum 2015–2019 im Betrag von 104'778 CHF wurde ebenfalls hier berücksichtigt. Die Abschreibung für das Provisorium Haus Diamant wurde über den Fonds finanziert und daher diese Umbuchung von 74'509 CHF im ausserordentlichen Ertrag berücksichtigt.

## 2.12 Ausserordentlicher Aufwand

Im Vorjahr wurden über den ausserordentlichen Aufwand die Schwankungsrückstellung um 400'000 CHF und die Rückstellung für Entwicklungsprojekte um 200'000 CHF erhöht. Zudem wurde im Jahr 2019 ein Betrag von 397'352 CHF für den künftigen Teuerungsausgleich der Renten berücksichtigt.

### 3 Weitere Angaben

#### 3.1 Nettoauflösung stiller Reserven

CHF 1'000	2020	2019
Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	1'169	517
<b>Total</b>	<b>1'169</b>	<b>517</b>

#### 3.2 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr bei 966 (Vorjahr 954).

#### 3.3 Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verpfändete Aktiven

Die von der Gesellschaft bestellten Sicherheiten belaufen sich auf 40'000'000 CHF (Vorjahr 40'000'000 CHF). Diese bestehen in Form von Schuldbriefen auf Immobilien.

#### 3.4 Eventualverbindlichkeiten

Zum Bilanzstichtag bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

#### 3.5 Honorar der Revisionsstelle

CHF 1'000	2020	2019
Revisionsdienstleistungen	32	31
<b>Total</b>	<b>32</b>	<b>31</b>

#### 3.6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es ergaben sich in der Zeit zwischen dem 31. Dezember 2020 und dem Zeitpunkt der Berichtabnahme durch den Verwaltungsrat vom 26. März 2021 keine Ereignisse, die einen Einfluss auf die per 31. Dezember 2020 dargestellten Zahlen gehabt hätten.

### 3.7 Vergütungsbericht

Der Vergütungsbericht bezieht sich auf die im Jahr 2020 ausbezahlten Vergütungen.

Verwaltungsrat	Basisvergütung	Variable Vergütung <sup>1</sup>	Übrige Vergütung <sup>2</sup>	Total 2020	Total 2019
Beat Däppeler, Präsident	50'000	0	9'200	59'200	59'200
Elsbeth Wandeler, Vizepräsidentin	20'000	0	6'800	26'800	32'800
Manuela Jost, Mitglied <sup>3</sup>	20'000	0	6'200	26'200	26'200
Rolf Krummenacher, Mitglied	20'000	0	6'200	26'200	26'200
Alice Rufer Hohl, Mitglied	20'000	0	6'800	26'800	28'000
Dr.med. Guido Schüpfer, Mitglied <sup>4</sup>	20'000	0	5'600	25'600	26'200
<b>Total Verwaltungsrat</b>	<b>150'000</b>	<b>0</b>	<b>40'800</b>	<b>190'800</b>	<b>198'600</b>

Geschäftsleitung	Basisvergütung	Variable Vergütung <sup>1</sup>	Übrige Vergütung <sup>2</sup>	Total 2020	Total 2019
Beat Demarmels, CEO bis 30.4.2020	121'000	144'207 <sup>5</sup>	1'380	266'587	387'649
Andrea Wanner, CEO ab 1.5.2020	179'528	0	2'113	181'641	0
Übrige Mitglieder	657'477	69'204	10'770	737'451	727'371
<b>Total Geschäftsleitung</b>	<b>958'005</b>	<b>213'411</b>	<b>14'263</b>	<b>1'185'679</b>	<b>1'115'020</b>

<sup>1</sup> Variable Vergütungen beinhalten: Boni, leistungsabhängige Entschädigungen, Funktionszulagen.

<sup>2</sup> Übrige Vergütungen beinhalten: Sitzungsgelder, Pauschalspesen.

<sup>3</sup> Die Vergütungen an den Vertreter/die Vertreterin des Stadtrates fliessen gemäss Art. 4 des Reglements über die Besoldung der Mitglieder des Stadtrates von Luzern an die Stadtkasse. Ein Betrag von 2'000 CHF pro Mandat wird an den Vertreter/die Vertreterin des Stadtrates ausbezahlt.

<sup>4</sup> Vergütung erfolgt an das Luzerner Kantonsspital.

<sup>5</sup> Enthält Zahlung in die PK der Stadt Luzern von 121'000 CHF.

## Gewinnverwendungsvorschlag

CHF 1'000	2020
Gewinnvortrag vom Vorjahr	1'373
+ Jahresgewinn	462
= verfügbarer Bilanzgewinn	1'835

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:

./. Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	23
./. Ausrichtung der Dividende von	0
<b>= Vortrag auf die neue Rechnung</b>	<b>1'812</b>

# Bericht der Revisionsstelle

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2020**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Viva Luzern AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

## **Verantwortung des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

## **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

**Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

**Markus Forrer**

Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

**Ronny Heer**

Zugelassener Revisionsexperte

Luzern, 26. März 2021